

# Schiff ahoi!

Sonntags ANZEIGER  
V. 21. 11. 2010

## Bürgerstiftung spendiert erneut Segeltörn

Henstedt-Ulzburg (jor). Diese Reise klingt besonders lange nach: zehn Hauptschüler der Olzeboorschule durften in den Herbstferien einen Segeltörn gemeinsam mit ihrer Lehrerin Hannelore Kreuzer machen. Wegen besonderer sozialer Leistungen an der Schule wurden die Schüler Joanne Bensch, Natalie Fabricius, Amy Hille, Torben Degenhard, Marco Ferrarius, Fabian Frank, Dennis Mollert, Henning Schreißler, Marcel Wendtke und Rohja Sakandari ausgewählt, an Bord des Clipper-Schiffs „Albatros“ eine Woche lang in dänischen Gewässern Teil der Crew zu werden.

Der Dreimast-Topsegelschoner ist eines von vier Schiffen, das dem Verein „Clipper Jugendwerk zur See“ gehört. Der Verein setzt sich für den Erhalt der Traditionsschiffahrt und der Förderung von Jugendlichen ein. „Das war teilweise ganz schön anstrengend, weil wir bei jedem Wind und Wetter und jeder Uhrzeit an deck mussten, wenn uns der Kapitän gerufen hat“, so Rohja Sakandari. „Aber es war auch sehr aufregend und hat viel Spaß gemacht. Am liebsten würde ich gleich noch einmal lossegeln!“ so Marco Ferrarius. Die Bürgerstiftung Henstedt-Ulzburg finanzierte bereits am zweiten Mal so eine besondere Erlebnis-tour. „Ich freue mich, dass das von den Jugendlichen so gut angenommen wird, das Projekt ist absolut unterstützenswert, denn Segeln erweitert den Horizont!“ so Heinz Papenhagen aus dem Vorstand der Bürgerstiftung.



Zehn Schüler der Olzeboorschule durften eine Woche lang auf dem Dreimast-Topsegelschoner „Albatros“ segeln. Die Bürgerstiftung mit Heinz Papenhagen (rechts) finanzierte die Reise. Foto: Jordan